

Am t s = B l a t t

der Königlischen Regierung zu Breslau.

Stück 32.

Breslau, den 12. August

1846.

Allgemeine Gesetz = Sammlung.

Das 23ste Stück der diesjährigen Gesetzsammlung enthält unter:

- Nr. 2730. Konzessions- und Bestätigungs-Urkunde für die Köln-Minden-Thüringer Verbindungs-Eisenbahn-Gesellschaft. Vom 4. Juli 1846; und
Nr. 2731. Nachtrags-Verordnung zu dem Feuer-Sozietäts-Reglement der Städte Altpommerns vom 23. Februar 1840. D. d. den 10. Juli 1846.

Verordnungen und Bekanntmachungen der Königlischen Regierung.

Die Einrichtung von Prüfungs-Behörden für Gewerbetreibende betreffend.

In Gemäßheit der Vorschriften des Achten Titels der allgemeinen Gewerbe-Ordnung vom 17. Januar v. J. (Gesetz-Sammlung Seite 72) werden Prüfungs-Behörden für Gewerbetreibende in nachstehenden Städten eingerichtet, und aus den dabei bezeichneten Meistern unter dem Vorsitz der ebenfalls angegebenen Magistrats-Mitglieder zusammengesetzt:

1) Breslau. Vorsitzender: Stadtrath Bülow.

Mitglieder: Bäcker Ludwig, Böttcher Käuffel, Brauer Weberbauer, Buchbinder Schröter, Bürstenmacher Rother, Drechsler Wolter, Färber Dieß, Fleischer Litsche, Gold- und Silberarbeiter Fournier, Gerber Bartsch, Glaser Strack, Hutmacher Schmidt, Handschuhmacher Geseuß, Kürschner Sumwald, Korbmacher Meyer, Schlosser Schrader, Klempner Renner jun., Gelbgießer Büscher, Gärtner Gebauer, Kupferschmidt Butter, Maschinenbauer Ernst Hoffmann, Maurer Hettler, Müller Böhm, Pfefferkühler Berger, Posamentier Flegler, Schuhmacher Graaß und Müller, Schneider Schramm und Löschburg, Schornsteinfeger Seidelmann, Stubenmaler Schmidt jun., Huf- und Waffenschmidt Pfeifer, Stell- und Rademacher Weber, Sattler, Riemer und Wagenbauer Erpfst, Seiler Rudolph, Seifensieder Reichelt, Tapezierer Wiedemann, Töpfer Gombert, Tischler Rehorst, Tuchmacher Ischepe, Zimmermann Krause jun.

2) Brieger. Vorsitzender: Rathsherr Kuhnrich.

Mitglieder: Schuhmacher Fischer, Kürschner Franke, Wagenbauer Franke, Seiler Specht, Schneider Gock, Hutmacher Kungstock, Tischler Scholz, Stellmacher Seidel, Böttcher Theuerling, Drechsler Kleinmichel, Töpfer Rudel, Zirkelschmidt Gäbel, Schmidt Kopp, Kupferschmidt Schreiber, Gürtler Jannischeck, Klempner Erber I., Buchbinder Curich, Färber Schmidt, Gerber Kraner.

3) Frankenstein. Vorsitzender: Bürgermeister Polenz.

Mitglieder: Mechanikus Harozim, Wagenbauer und Schmidt Hackel, Riemer Theinert, Tischler Buttke, Gürtler Strobel, Schuhmacher Lemberg, Schneider Feld.

4) Glas. Vorsitzender: Rathsherr Croce.

Mitglieder: Weißgerber Stiller, Hufschmidt Hohaus, Schlosser Wittner sen., Tischler Böck, Zimmermann Rentwig, Schneider Faltus, Schuhmacher Laumig, Bäcker Strauch.

5) Guhrau. Vorsitzender: Bürgermeister Birckner.

Mitglieder: Müller Sauer, Bäcker Daniel Haase, Fleischer Sommer, Zirkelschmidt Kadelbach, Buchbinder Bergmann, Färber Stein, Gerber Schneider, Schuhmacher Hantke, Sattler Rodewald, Tischler Köppler, Drechsler Holzbecher, Böttcher Carl Liebchen, Schneider Seiffert, Töpfer Better jun., Züchner Brandt.

6) Habelschwerdt. Vorsitzender: Bürgermeister Berger.

Mitglieder: Schuhmacher Lenz und Langer, Schneider Desterreich, Drechsler David, Böttcher Schwarzer, Tischler und Instrumentenmacher Hauck, Schlosser Hilscher, Schmied Brosig, Stellmacher Seidel, Kürschner Ischöpe, Weißgerber Rinke, Töpfer Lux, Fleischer Klattig und Kunsche, Weber Wilschek, Lohgerber Jung, Färber Neumann, Buchbinder Dittrich, Riemer Karraß.

7) Militsch. Vorsitzender: Rathmann Kater.

Mitglieder: Sattler Mantel und Seidel, Riemer Kitzner, Gerber Heckmann und Bandmann, Schuhmacher Mücke und Walter, Handschuhmacher Rache, Kürschner Krause, Schneider Geyer und Rothfloh, Seiler Neumann, Hutmacher Wehl, Töpfer Reimann, Buchbinder Hain, Färber Zucker, Tischler Liche und Rude, Schmied Neuffer, Stellmacher Pagholt, Schlosser Christ. Schwarz, Büchsenmacher Reimann, Nagelschmied Wiederoß, Böttcher Hillert und Kliche, Kupferschmied Liche, Gelbgießer Knappe, Drechsler Schwarz, Gürtler Pantke, Klempner Härtel.

8) Münsterberg. Vorsitzender: Bürgermeister Kausler.

Mitglieder: Tischler Fantak, Bayer und Lannheiser, Schuhmacher Christen, Schwab und Vergler, Kürschner Dpiß, Hübner jun. und Brieger, Schneider Krohn,

Spittel, Koblich, Wächter und Synol, Töpfer Heiel, Gründel und Langer, Hutmacher Neugebauer und Reimann, Schmied Lisch, Rose und Hennig, Gerber Christoph, Proßke und Stephan, Riemer Jahn, Wilhelm Krebs und August Krebs, Sattler Förster, Meyer und Schneider, Seiler Carl Frinsdorf, Furmann und Christ. Frinsdorf, Böttcher Kintsher und Brauner, Schlosser Simon und Hübner, Stellmacher Simmert und Heinze.

9) Ramslau. Vorsitzender: Rathmann Pietsch.

Mitglieder: Gerber Häßner, Schmied Steinmeh sen., Schneider Hinzelmann, Seiler Tost, Riemer Liebich, Tischler Reim, Stellmacher Kirsien, Böttcher Wolff, Schuhmacher Martin, Schlosser Fiedler, Färber Gärtner, Sattler Dischendorf.

10) Neumarkt. Vorsitzender: Rathmann Drogand,

Mitglieder: Schuhmacher Redlich und Dunker, Kürschner und Mützenmacher Rismann und Wolff, Schlosser Rismann, Nagelschmied Wielsch, Tischler Hönsch und Wittke, Böttcher Griffig und Döring, Stellmacher Kalide und Feige jun., Schmied Rother, Töpfer Weise, Schneider Specht und Hauer, Sattler Heikung, Riemer Liebelt, Seiler Pittinger sen. und Bock, Bückner Pücher.

11) Nimptsch. Vorsitzender: Rathmann Müller.

Mitglieder: Schuhmacher Michael, Müller Schubert, Bäcker Berning, Sattler Krause, Schneider Schmidchen, Gerber Kirchner, Kürschner Dänikow, Tischler Schlums sen., Seifensieder Raube, Schmied Torke.

12) Delb. Vorsitzender: Rathsherr Zink.

Mitglieder: Schuhmacher Friß, Günther und Asmann, Tischler Klimm, Bartsch und Becke, Schmied Klemmt, Schlosser Mayer, Nagelschmied Taulke, Riemer und Sattler Poppe, Knetsch, Klemmt und Wolff, Schneider Georgi, Grun und Ehler, Kupferschmied Richter, Tattke und Kleinod, Böttcher Sepek, Fischer und Trogisch, Kürschner Meyer, Rohnstock und Kleiner, Gerber Philipp, Korduaner Weber und Gabriel, Buchbinder Krause und Wiesner, Gürtler Bartsch, Bückner Hänfel, Behrens und Ballmann, Seiler Maßke, Arnold und Wohlstadt, Bäcker Hoffmann, Grell und Schwarzer, Seifensieder Viebig, Miosge und Böttcher, Müller Prüfert, Jarßig und Heilmann, Zimmermann Neumeyer, Scholz und Brachmann, Maurer Wilhelm Lehmann und Ernst Lehmann, Fleischer Kügler, Vöfel und Müller, Stellmacher Klemmt, Heidolf und Banke, Drechsler Schubert, Speck und Lindner, Rammacher Klimm und Wellenreiter, Korbmacher Rose, Töpfer Richter und Breunlich, Klemptner Ladrasch und Sattler, Hutmacher Landahl, Schornsteinfeger Ardelt und Wiedemann.

13) Dhlau. Vorsitzender: Bürgermeister Richter.

Mitglieder: Schuhmacher Becker, Galle und Walter, Schneider Jänsch, Volpert und Henschel, Tischler Kämmler, Brückner und Hoffmann.

14) Reichenbach. Vorsitzender: Bürgermeister Wagner.

Mitglieder: Züchner Nulle, Schuhmacher Türke, Schneider Neumann, Schlosser Döbernick, Tischler Zipprich sen., Bäcker Illgner sen., Färber Rummeler, Gerber Buhl sen., Sattler Brendel jun., Seifensieder Lindner.

15) Schweidnitz. Vorsitzender: Rathsherr Feuerstack.

Mitglieder: Gerber Püchler, Schuhmacher Münch, Handschuhmacher Scholz, Kürschner Steinbrück, Riemer Geisler, Sattler Michaelis, Tischler Sprosse, Wagenbauer Giesel, Böttcher Reinhold, Drechsler Scholz, Schmied Hanke, Schlosser Fühlich, Messerschmied Kleiner, Gelbgießer Alde II., Gürtler Anders, Zinngießer Tiege, Klemptner Krasel II., Kupferschmied Anders, Büchsenmacher Flittner, Seiler Rittler, Schneider Schlichthörnlein, Hutmacher Wianko, Töpfer Klesse, Buchbinder Reichmann, Färber Trogisch.

16) Steinau. Vorsitzender: Bürgermeister Herrmann.

Mitglieder: Fleischer Waldbach sen., Bäcker Müller, Schuhmacher Lachmann, Müller Wolff, Schneider Steinert jun., Tischler Fornasch, Töpfer Schlaberndorf, Fischer Scholz sen., Schmied Pfeiffer sen., Barbier Thiel, Seifensieder Roswitz, Gerber Scholz, Sattler Mommert, Seiler Walther, Böttcher Schnabel, Glaser Jansch, Schlosser Koch, Klemptner Maas, Buchbinder Richter, Nagelschmied Hasemann, Drauer Weberbauer, Züchner Krause.

17) Strehlen. Vorsitzender: Rathmann Koch.

Mitglieder: Rothgerber Holder und Zauernack, Weißgerber Klugt, Schuhmacher Fiege, Winke und Hanke, Handschuhmacher Krackr und Gottschalk, Kürschner Brichel und Hoffmann, Riemer Beck, Sattler Hübner, Seiler Grünner und Scholz, Schneider Müller, Rittner und Knorreck, Hutmacher Förster, Tischler Stieger, Reimann und Eberle, Rade- und Stellmacher Heinisch und Sündermann, Böttcher Beck und Ehrhardt, Drechsler Züche, Lederhose und Wenzel, Töpfer Kleiner und Reul, Grob- und Hufschmied Ludwig, Messerschmied Wähold, Büchsen- schmied Birk, Zirkel-, Zeug- und Bohrschmied Wöllmer, Schlosser Dehlschlängel, Kersek und Hoffmann, Kupferschmied Klugt und Ender, Gürtler Stromppf und Scheffler, Klemptner Neugebauer und Reitmann, Buchbinder Wöllmer und Scholz, Färber Stromppf.

18) Striegau. Vorsitzender: Bürgermeister Scheider.

Mitglieder: Schuhmacher Schönbach und Arlt sen., Schneider Plass und Stache, Tischler Hohberg und Häusler, Schlosser Sander, Zeugschmied Bartsch, Riemer Pethran, Sattler Koch, Rothgerber Humüller, Weißgerber Stutz, Böttcher Schneider, Stellmacher Blasche, Klemptner Urban, Kürschner Filla, Drechsler Filla, Seiler Eitner, Töpfer Ehler, Buchbinder Hoffmann.

19) Trebnitz. Vorsitzender: Bürgermeister Schaffer.

Mitglieder: Lohgerber Thiel, Weißgerber und Handschuhmacher Wittig, Schuhmacher Dressler, Ulbrich und Eberling, Kürschner Knieße und Müller, Riemer Gessig, Seiler Bänisch, Schneider Hoffstädter und David, Tischler Hindacher, Burghardt und Seidel, Stell- und Rademacher Schaffer und Münzenberger, Böttcher Kiefer, Drechsler Pelz, Schmied Rohse, Schlosser Feige, Kupferschmied Köhner, Gärtler Günther, Buchbinder Clar, Färber Preiser, Klemptner Krabl, Töpfer Jungnickel.

20) Waldenburg. Vorsitzender: Rathmann Schützenhofer.

Mitglieder: Tischler Bürgel, Färber Wagler, Schlosser Richter, Schmied Schubert, Fleischer Walter sen., Schuhmacher Wagner, Bäcker Schol, Schneider Schubert, Büchner Köhler, Brauer Adam.

21) Wartenberg. Vorsitzender: Bürgermeister Paritius.

Mitglieder: Schuhmacher Buchwald, Töpfer Rother, Sattler David.

22) Wohlau. Vorsitzender: Rathmann Becker.

Mitglieder: Bäcker Dgrowski und Siche, Fleischer Trautmann und Wolf, Pfesferkühler Dgrowski und Riedel, Schneider Brochnow und Jane, Schuhmacher Semmler und Seidel, Tischler Höhl und Kartesky, Müller Dietrich und Günther, Stellmacher Lauterbach und Wurst, Seiler Battenbach und Ertel, Schlosser Walther und Rabfahl, Klemptner Baudisch, Nagelschmied Gnichwitz und Scholz, Grobschmied Unterlaufft und Fiedler, Riemer und Sattler Marticke und König, Gerber Garn und Rude, Kürschner Altwasser und Weigt jun., Putmacher Cederberg und Brochnow, Töpfer Pähold und Laufer, Böttcher Schmalfuß und Höne, Korbmacher Winkelmann, Buchbinder Wagler und Eichholz sen., Feisensieder Littler und Rademacher, Büchner Fengler und Schmidt, Drechsler Bayer, Färber Pusch und Seidel.

Diese Prüfungsbehörden haben zu prüfen:

- 1) Diejenigen Gewerbetreibenden, welche ohne von einer Staatsbehörde geprüft zu sein, Mitglieder einer Innung werden wollen, und welche nicht von der Innung mit Zustimmung der Kommunalbehörde von der Prüfung entbunden sind, nach § 108 der Gewerbe-Ordnung; ferner
- 2) Die Gerber aller Art, Lederbereiter, Ledertauer, Korduaner, Pergamenten, Schuhmacher, Handschuhmacher, Beutler, Kürschner, Riemer, Sattler, Seiler, Reißschläger, Schneider, Putmacher, Tischler, Rademacher, Stellmacher, Böttcher, Drechsler, in Holz und Horn, Töpfer, Grobschmiede, Hufschmiede, Waffenschmiede, Schlosser, Zirkelschmiede, Zeugschmiede, Bohrschmiede, Sägeschmiede, Messerschmiede, Büchsen-schmiede, Sporer, Feilenhauer, Kupferschmiede, Rothgießer, Gelbgießer, Glockengießer, Gärtler, Zinngießer, Klemptner, Buchbinder und Färber, welche, ohne Mitglieder

einer Innung zu sein, die Befugniß erlangen wollen, Lehrlinge zu halten, sofern ihnen diese Befugniß bei Publication der Gewerbe-Ordnung nicht schon zustand und ihnen die Prüfung nicht erlassen wird, nach § 131 und 132 der Gewerbe-Ordnung; endlich

3) Lehrlinge in den im § 157 der Gewerbe-Ordnung bezeichneten Fällen.

Keine Prüfungs-Behörde darf eine bei ihr beantragte Prüfung, welche sie überhaupt vorzunehmen im Stande ist, aus dem Grunde verweigern, daß der zu Prüfende in einem andern Orte oder einem andern Kreise wohnhaft ist.

Nach § 163 und 164 der Gewerbe-Ordnung wird jede Prüfung, welche öffentlich vorzunehmen, nicht untersagt ist, unter Leitung des Vorsitzenden bewirkt, durch ein bis drei Mitglieder der Prüfungsbehörde und durch eine gleiche Anzahl selbstständiger Gewerbetreibender von dem Gewerbe des zu Prüfenden, welche von der Prüfungs-Behörde hierzu ausgewählt werden. Bei dieser Auswahl ist auf Genossen der Innungen vorzugsweise Rücksicht zu nehmen. Der zu Prüfende muß durch Lösung von Aufgaben darthun, daß er befähigt sei, die gewöhnlichen Arbeiten seines Gewerbes selbstständig auszuführen. Auf eine bestimmte Art und Weise, wie der zu Prüfende die nöthigen Kenntnisse und Fertigkeiten erworben habe, kommt es hierbei nicht an; doch kann ein Nachweis darüber verlangt werden, daß derselbe schon ein Jahr lang in dem Gewerbe beschäftigt gewesen sei.

Die Prüfungs-Gebühr setzen wir hiermit und zwar vorläufig auf die Dauer eines Jahres auf einen Thaler für jeden Lehrling und auf drei Thaler für jeden andern Geprüften fest. Außer der Prüfungs-Gebühr dürfen nach § 165 der Gewerbe-Ordnung weiter keine Kosten gefordert werden, als die baaren Auslagen für den Aufwand, welcher etwa durch die aufgegebenen Arbeiten nothwendig entstanden ist.

Besondere Kassen werden bei den Prüfungsbehörden nicht eingerichtet. Dieselben werden vielmehr durch die Kammereikassen und in Breslau durch die Städtische Instituten-Haupt-Kasse vertreten. In den Fällen, wo die Prüfenden nicht etwa auf den Bezug der Gebühren ganz oder theilweise Verzicht leisten, ist in jedem in Gemäßheit des § 166 der Gewerbe-Ordnung von der Prüfungsbehörde, und zwar kosten- und stempelfrei, auszufertigenden Prüfungszeugnisse zu bemerken, daß die Prüfungsgebühr 1 resp. 3 Rthlr. beträgt. Auch ist in dem Zeugniß jedesmal anzugeben, ob und welche baaren Auslagen etwa erwachsen sind. Die Prüfungszeugnisse sind demnächst bei der Kammer, resp. der hiesigen Städtischen Instituten-Haupt-Kasse niederzulegen, wo sie von den Geprüften gegen Zahlung der darin angegebenen Gebühren und Kosten in Empfang genommen werden. Die Kasse hat die eingezahlten Prüfungsgebühren jedesmal sofort an Diejenigen, welche die Prüfung vorgenommen haben, zu gleichen Theilen auszusahlen.

Unsere vorläufige Verordnung vom 4. Juli v. J. (Amtsblatt Seite 222) wird hiermit aufgehoben.

Breslau, den 30. Juli 1846.

I.

Prämien-Bewilligung von 30 Rthlr. auf Entdeckung eines Verbrechens.

Am 8. April c. ist im Dorfe Daupe auf den Königlich-n Preuss. Jäger Englicht in Daupe, Kreis Ohlau, geschossen worden. Wer den Thäter so genau ermittelt und nachweist, daß letzterer zur gerichtlichen Untersuchung gezogen werden kann, erhält eine Belohnung von 30 Rthlrn.

Breslau, den 27. Juli 1846.

III.

Die Polizei- und Gemeinde-Verwaltung von Langenbielau betreffend.

In Folge der durch das Amtsblatt Nr. 15 Seite 97 — 107 geschehenen Veröffentlichung des Statuts vom 4. Januar 1846 über die Polizei- und Gemeinde-Verwaltung von Langenbielau, wird nunmehr auch die Bestellung des Ober-Landesgerichts-Referendariums a. D. und Lieutenants in der Landwehr August Adolph Louis Meyer zum Ober-Beamten für die Polizei- und Kommunal-Verwaltung zu Langenbielau zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Breslau, am 7. August 1846.

I.

Der Kaufmann und Lotterie-Ober-Collecteur August Bethke hieselbst, so wie der Kaufmann Baruch Altmann zu Polnisch-Wartenberg, sind als Hülf-Agenten der Feuer-Versicherungs-Anstalt „Borussia“ in Königsberg i. Pr. für den Bereich der Hauptagentur des Kaufmanns und Stadtraths A. Fr. Lübbert hieselbst, auf Grund des Gesetzes vom 8. März 1837, über das Mobiliar-Feuer-Versicherungs-Wesen, von uns heute bestätigt worden. Dagegen hat der am 1. April 1845 bestätigte Kaufmann Wilhelm Dietrich zu Medzibor aufgehört, Spezial-Agent der gedachten Anstalt zu sein.

Breslau, den 31. Juli 1846.

I.

Wir bringen nachträglich zur öffentlichen Kenntniß, daß der unter dem 5. November 1837 bestätigte Kaufmann Endert zu Schweidnitz aufgehört hat, Unteragent der Aachen-Münchener Feuer-Versicherungs-Gesellschaft zu sein.

Breslau, den 3. August 1846.

I.

Personal-Veränderungen

im Bezirk des Königl. Ober-Landesgerichts zu Breslau pro Juli 1846.

I. Befördert:

- 1) Der Landgerichts-Rath Lübbe zu Berlin zum Rath beim hiesigen Ober-Landesgericht;

- 2) die Auskultatoren Ankelein, Schulz, Schnackenberg, Lehmann, Felsmann und Wiener zu Referendarien;
- 3) der invalide Unteroffizier Rohr zum Hülfsboten und Hülfs-Executor beim Land- und Stadtgericht in Habelschwerdt;
- 4) der zeitherige interimistische Gerichtsdiener und Executor Willmann beim Land- und Stadtgericht in Kreuzburg ist nunmehr definitiv angestellt.

II. Versetzt:

- 1) Der Kammergerichts-Assessor Seydel zu Namslau als erster Assessor an das Stadtgericht zu Bunzlau;
- 2) der Auskultator Schaubе an das Ober-Landesgericht zu Raumburg;
- 3) der Auskultator König vom Ober Landesgericht zu Glogau an das hiesige Ober-Landesgericht.

III. Ausgeschieden auf eigenes Ansuchen:

- 1) der Referendar Ankelein;
- 2) der Referendar Lehmann bei seinem Uebergange zur Verwaltungs-Partie.

IV. Pensionirt:

- 1) Der Ober-Landesgerichts-Registrator Witte;
- 2) der Gerichtsdiener und Executor Welzer beim Land- und Stadtgericht zu Wohlau.

V. Gestorben:

Der Referendar Langen.

V e r z e i c h n i s s

der vorgefallenen Veränderungen im Richter-Personale bei Patrimonial-Gerichten im Bezirke
des Ober-Landes-Gerichts in Breslau pro Juli 1846.

Name des Guts.	Kreis.	N a m e des abgegangenen Richters.	N a m e des neu angestellten Richters.
Alexanderwiz	Wohlau	Justizrath Schwarz in Trachenberg	Fürstenthums-Gerichts- Rath Schwarz in Trachenberg.

C h r o n i k.

Die statt gefundene Wahl des Destillateur Simon Block zu Namslau als unbesoldeter Rathmann auf sechs Jahre ist bestätigt.